

Ingo Harms

Buchhaltung und Krankenmord

Die oldenburgische
Anstaltsfürsorge 1932–1948



BIS-Verlag der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Inhalt

Vorwort	9
Teil I	
Kultur und Krankenmord	
Bereicherungsformen im „Dritten Reich“ am Beispiel des Museumsdorfs Cloppenburg	17
1 Vorgesichte und Gründung des Heimatmuseums Cloppenburg	17
2 Die Finanzierung des Heimatmuseums 1922–1933	27
Finanzierung in den Zwanziger Jahren	27
Vermögensbilanz am Ende der Weimarer Republik	34
3 Gründung und Entwicklung des Landesfürsorgeverbandes Oldenburg	36
Der Landesfürsorgeverband 1924–1932	37
Der Landesfürsorgeverband im NS-Regime	39
Werner Ross – Graue Eminenz der Staatsregierung	47
Werner Ross und das Museumsdorf	51
4 Kulturpolitik und Ideologie	56
Heimat und Hakenkreuz	59
Forschungsgemeinschaft Weser-Ems	64
Blut, Boden und Siedlungsbewegung	67
Richard Tantz – Heimat als Ideologie	72
Amtshauptmann August Münzebrock	78
Die Thingstätte „Stedingsehre“	84
„Stedingsehre“ und Museumsdorf	92
Zur Notwendigkeit einer Entmythologisierung	95

5	Finanzierung des Museumsdorfes 1933–1945	101
	Grundstückserwerbungen	101
	Gebäudeerwerbungen	106
	Finanzierung und staatliche Förderung 1933–1940	109
	Überregionale Finanzierungsquellen	113
	Zwischenbilanz – die Museumsdorf-Konferenz von 1938	116
	Die Finanzierung nach 1938	119
	Zwangsspenden und Verweigerung	126
6	Die Finanzierung durch den Landesfürsorgeverband	127
	Finanzierung bis 1945	127
	Finanzierung bis 1961	139
7	Zusammenfassung und Forschungsbedarf	144
Teil II		
8	Buchhalter der Euthanasie	157
	„Unwertes Leben“	157
	Frontkampf und Sozialdarwinismus	157
	„Auslese“ durch Hunger	159
	Partei und Ideologie	166
Teil III		
9	Bürgermeister und Schreibtischtäter	171
Teil IV		
10	Hungermord und Nachkriegs-„Euthanasie“	185
	<i>Unter Mitarbeit von Wiebke Gertje</i>	
	Vom Hungersterben und seiner Fortsetzung bis 1947	187
	Ein kurzes Leben in der Psychiatrie	186
	Das Meldebogenverfahren	191
	Todesurteil und Vollzug	196
	Zentrale und lokale „Euthanasie“	198
	Fortsetzung der „Euthanasie“ mit anderen Mitteln	199
	Die Hunger-„Euthanasie“	202
	Nachkriegshunger	206
	Der oldenburgische Hungererlass	208
	Normalverbraucher	209

Die Verwaltung des Hungermords	210
Verantwortlichkeiten	215
Bestätigung statt Bestrafung	218
Motive und Rechtfertigungen	219
Anhang	222
Abkürzungen	222
Abbildungen	224
Tabellen	225
Literatur	227
Personenindex	234